

**UNFALL - ÖÖV-Plus für Freizeitunfälle ab 11 % - UN1087.18**

Für Freizeitunfälle wird Artikel 7 (Dauernde Invalidität) der dem Vertrag zugrunde liegenden Allgemeinen Bedingungen für die Unfallversicherung (AUVB) wie folgt ergänzt:

Beträgt der Invaliditätsgrad nach Artikel 7

- mindestens 25% und weniger als 50%, wird die dem Invaliditätsgrad entsprechende Versicherungsleistung verdoppelt,
- mindestens 50%, wird die dem Invaliditätsgrad entsprechende Versicherungsleistung verdreifacht.

Die Invaliditätsgrade beziehen sich jeweils auf den Gesamtkörperwert.

Freizeitunfälle sind Unfälle, die nicht als Arbeits- und diesen gleichgestellte Unfälle im Sinne der Sozialversicherungsgesetze oder sozialversicherungsähnlicher Regelungen aus öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnissen anzusehen sind. Unfälle bei einer entgeltlich ausgeübten Betätigung und auf dem direkten Weg zu und von dieser Betätigung gelten als Arbeitsunfälle.

Die Leistung beträgt daher:

**Progressionsstaffel - Invalidität**

| Inv. Grad in % | Leistung in %<br>bei Freizeitunfall |
|----------------|-------------------------------------|
| 1              | 0                                   |
| 10             | 0                                   |
| 11             | 11                                  |
| 20             | 20                                  |
| 24             | 24                                  |
| 25             | 50                                  |
| 30             | 60                                  |
| 35             | 70                                  |
| 40             | 80                                  |
| 45             | 90                                  |
| 49             | 98                                  |
| 50             | 150                                 |
| 60             | 180                                 |
| 70             | 210                                 |
| 75             | 225                                 |
| 80             | 240                                 |
| 90             | 270                                 |
| 100            | 300                                 |

Diese progressive Invaliditätsstaffel sowie eventuell vereinbarte verbesserte Gliedertaxen oder sonstige Mehrleistungen im Invaliditätsfall bleiben für eine versicherte Unfallrente unberücksichtigt.